# **AUFNAHMEANTRAG**

als

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im

ordentliches Mitglied oder als

Förderverein Ping un Palli e.V. für Schmerztherapie, Palliativmedizin und Hospizarbeit an den Kliniken Köln, Ostmerheimer Str. 200 in 51109 Köln

Fördermitglied.

Die folgenden Angaben sind für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses erforderlich:
Name:
Vorname:
Anschrift:
Telefonnummer:
E-Mail-Adresse:
Geburtsdatum:
Geschlecht: männlich weiblich divers
Den Mitgliedsbeitrag für die <b>ordentliche Mitgliedschaft</b> * in Höhe von <b>50,00 €</b> überweise ich jährlich bis zum <b>Ende des ersten Quartals</b> auf das unten angegebene Vereinskonto. Erfolgt ein späterer Eintritt, ist der Mitgliedsbeitrag für ordentliche Mitglieder 14 Tage nach Eintritt in den Verein fällig.
Der Mindestbeitrag für <b>Fördermitglieder</b> * beträgt mindestens <b>51,00</b> € pro Jahr. Mein persönlicher Beitrag als Fördermitglied in Höhe von €* wird von mir einmal jährlich jeweils bis zum <b>Ende des ersten Quartals</b> auf das unten angegebene Vereinskonto überwiesen. Erfolgt ein späterer Eintritt, ist der Fördermitgliedsbeitrag 14 Tage nach Eintritt in den Verein fällig.
*Bitte Zutreffendes ankreuzen und Beitragshöhe eintragen.

### Förderverein Ping un Palli e.V.

IBAN: DE54 3806 0186 4955 5650 16

Verwendungszweck: Beitragsjahr und Name

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung und Ordnungen des Vereins in der jeweils gültigen Fassung an. Diese habe ich zur Kenntnis genommen.

Die beigefügten Informationspflichten zum Datenschutz gemäß Artikel 13 bis 14 DSGVO habe ich gelesen und zur Kenntnis genommen.

Mit meiner Unterschrift stimme ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten im Rahmen meines Mitgliedsverhältnisses zu. Meine Einwilligung erfolgt freiwillig. Diese Einwilligung kann ich jederzeit gegenüber dem Vereinsvorstand für die Zukunft widerrufen.

Ort, Datum	Unterschrift

## Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO

#### 1. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung:

Namen und Kontaktdaten der verantwortlichen Person sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:in:

Förderverein Ping un Palli e.V. für Schmerztherapie, Palliativmedizin und Hospizarbeit an den Kliniken Köln e.V., Ostmerheimer Str. 200, 51109 Köln, gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB,

Herr Dr. Robin Joppich (1. Vorsitzender)

E-Mail: joppichr@kliniken-koeln.de

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche (Vorstand) einer betroffenen Person (Vereinsmitglied), deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen.

Der Verein erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen (EDV) zur Erfüllung der gemäß der Satzung zulässigen Zwecke und Aufgaben, beispielsweise im Rahmen der Mitgliederverwaltung. Hierbei handelt es sich insbesondere um folgende Mitgliedsdaten:

- Name und Anschrift
- Telefonnummern (Festnetz und/oder Mobil)
- E-Mail-Adresse
- Geburtsdatum
- Geschlecht
- Art der Mitgliedschaft
- Höhe der Mitgliedsbeiträge

#### 2. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z.B. Einladung zu Versammlungen, Beitragsabrechnung, Organisation der Vereinstätigkeit). Darüber hinaus werden personenbezogene Daten sowie Bild- und Tondokumente auch im Zusammenhang mit Veranstaltungen des Vereins einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des Vereins, in Jahresberichten des Vereins sowie in Auftritten des Vereins in Sozialen Medien veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt (z.B. Name und Geschlecht: Herr Schmitt hat eine Rede gehalten).

### 3. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein und um die Teilnahme an Veranstaltungen des Vereins.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1lit. a) i. V. m. Artikel 7 DSGVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder

überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO).

Das berechtigte Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichtserstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bild- und Tondokumenten der Mitglieder zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über Veranstaltungen des Vereins veröffentlicht.

Ein Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand der Veröffentlichung von Einzelfotos seiner Person widersprechen. Ab Zugang des Widerspruchs unterbleibt die Veröffentlichung und der Verein entfernt vorhandene Bild- und Tondokumente von seiner Homepage sowie aus den sozialen Medien.

#### 4. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Mitgliederlisten werden als Datei oder in gedruckter Form soweit an Vorstandsmitglieder und Mitglieder herausgegeben, wie deren Funktion oder besondere Aufgabenstellung im Verein die Kenntnisnahme erfordern. Macht ein Mitglied glaubhaft, dass es die Mitgliederliste zur Wahrnehmung seiner satzungsgemäßen Rechte benötigt, wird ihm eine gedruckte Kopie der Liste mit der mündlichen Vereinbarung ausgehändigt, dass Namen, Adressen und sonstige Daten nicht zu anderen Zwecken Verwendung finden.

Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden im Rahmen der Kontoführung zum Zwecke der Dokumentation von Beitragszahlungen bei der Volksbank Köln/Bonn gespeichert.

Alle Angaben aus dem Mitgliedsantrag werden online in der Vereinssoftware *Mein Verein* der Buhl Data Service GmbH DSGVO-konformen im Rahmen eines Auftragsverarbeitungsvertrages gespeichert.

# 5. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt. Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert.

Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Art der Mitgliedschaft und Funktion im Verein. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von Ereignissen und Errungenschaften der jeweiligen Zusammensetzung des Vereins zugrunde.

Alle Daten der übrigen Kategorien (z.B. Anschrift, Kontaktdaten) werden nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist von 6 Jahren für nicht steuerrelevante Daten in Vereinen oder auf Verlangen der betroffenen Person gelöscht.

# 6. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO.
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,

- · das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

#### 7. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft erhoben.